

# MICHAEL SCHULE

WALDORFSCHULE FÜR HEILENDE ERZIEHUNG

RANZENPOST NR. 52

Februar 2009

Liebe Eltern,

wie Sie ja schon wissen, werden wir vom **06.05.** bis zum **09.05.09** unser Einweihungsfest begehen und dazu brauchen wir unbedingt die Hilfe und Unterstützung eines jeden Elternhauses, speziell zur Gestaltung unseres "Frühlingsfestes" (Sonnabend den 09.05. ). An diesem Tag werden wir mit kulinarischen Köstlichkeiten und Aktivitäten für Kinder, unsere Schule nach Außen präsentieren.

Wir bitten Sie gemeinsam mit Ihren Klassenlehrerinnen oder Klassenlehrern und den Elternvertretern zu überlegen, welchen Beitrag Ihre Klasse zu diesem Fest leisten könnte und wie dies innerhalb des Klassenverbandes zu organisieren ist. Dazu werden Sie die Lehrerinnen und Lehrer bzw. die Elternvertreter noch einmal auf dem nächsten Elternabend ansprechen. Wir benötigen die Hilfe und die Ideen jedes Elternhauses. Und damit wir uns gemeinsam auf dieses Fest einstimmen können und uns auch einmal in einem anderen Rahmen begegnen, wollen wir Sie am **Freitag** den **08.05.** zu einem gemeinsamen Tanzabend einladen. Um die Ausgestaltung dieses Abends und Ihr leibliches Wohl wird sich die Lehrerschaft kümmern,

so dass Sie sich gemütlich zurücklehnen und den Abend genießen können. Wir freuen uns jetzt schon auf diese Tage und hoffen, dass alle Menschen, die uns kennen lernen, begeistert sind.

Sollten Sie noch Fragen oder Ideen haben, wenden Sie sich bitte an Frau Hinze (Klassenlehrerin Klasse 2 )

Für den Vorbereitungskreis B. Hinze



## Besuch bei "Cansu-maa-cheru"

Ein "Hauch von Ewigkeit" so heißt die Ausstellung im Völkerkundemuseum, die von der 9.Klasse im Rahmen der Kunstgeschichte Epoche besucht wurde. Das Alte Ägypten war unser Thema und einige wunderbare Schätze aus jener Zeit konnten wir dort bewundern.

Mit einem schon beachtlichen Wissen, einem Päckchen Neugierde und freudiger Erwartung im Gepäck, machten wir uns am Donnerstag auf den Weg ins Völkerkundemuseum. Und tatsächlich wir fanden viele Statuen, Hieroglyphen und Darstellungen von Göttern, die wir wiedererkannten. Dann suchten wir die Mumie des Cansu-maa-cheru auf.

Die Stimmung war Dank, der scheinbar immer noch währenden Autorität des Pharao, beinahe andächtig still. 3000 Jahre trennen seine Kultur und unsere und doch schien sie gegenwärtig.

Alle Schülerinnen und Schüler suchten sich ein Motiv aus und begannen zu zeichnen und in ausnahmslos allen Zeichnungen konnte man später einen Hauch von Ewigkeit spüren.

Im ägyptischen Totengericht wird das Herz gegen die Maat-Feder, ein Zeichen für Gerechtigkeit und Wahrheit, aufgewogen und es müssen 42 Aussagen gemacht werden, was alles gut gelaufen ist im Leben.

Wir werden auf jeden Fall einen Pluspunkt in die Waagschale werfen können. Wir haben Cansu-maa-cheru freundlich begrüßt und ihn nicht geweckt.

Danach sind wir ins südliche Afrika gereist und haben mit einem von afrikanischen Jugendlichen selbstgebauten Kicker, ein Klassen-Kickerturnier ausgetragen. Unangefochtene Sieger waren Simon und Nils. Das berichteten wir noch dem Häuptling "Sitting Bull", denn der will informiert sein. Anschließend betrachteten wir einen riesigen Drachen, der in vielen Einzelheiten sehr, einem von Pascal in Druck angefertigtem Drachen ähnelte.

In der S-Bahn dann saß ein sympathischer Herr neben uns, der sich von unserem Museumsbesuch erzählen ließ. Bevor er ausstieg sagte er zu mir: "Netten Trupp, den sie da haben, glauben sie mir, ich kenne mindestens 150 Schulen von innen, denn ich bin Seminarleiter.....und ihr fallt mir positiv auf, wo kommt ihr her?" " Von der Michael Schule!"

Friederike Tamms



## BERT (Bundeselternratstagung) 2009!

Nachdem die letzte Bundeselternratstagung in Hamburg-Wandsbek stattfand (zu deren gutem Gelingen ja auch viele Eltern, Lehrer und Schüler unserer Schule beitrugen), tagten wir dieses Mal ein Wochenende in Karlsruhe.

Wir, das waren Frau Tiedemann und Frau Gladigau, der Elternrat, der die Michaelschule auf der Tagung vertrat. Neben einem einführenden dialogischem Vortrag zweier Pädagogen, zu dem Thema: "Auf neuen Wegen unterwegs zu den Wurzeln", vielen interessanten Gesprächen mit Eltern und Lehrern der anderen großen und heilpädagogischen Waldorfschulen, wurde viel über einzelne Waldorf-Initiativen berichtet.

Die durch ihre Arbeit auch einen wichtigen, geistigen Impuls, für die Waldorfpädagogik leisten, der auch über die Grenzen reicht.

Es gab zwei Schulführungen, wobei eine durch die angegliederte, heilpädagogische Parzivalschule ging. Es ist immer schön, andere heilpädagogische Schulen anzuschauen.

Es gab viele gute Schülerbeiträge, wie z.B. Eurythmie, Orchesterdarbietungen, Sketche und geschwungene Tanzbeine, die den bunten Abend abrundeten.

Neben entspannten kulinarischen Genüssen, wurden aktiv, vielseitige Fortbildungskurse angeboten.



Wir belegten den Kurs "Legasthenie", aus dem wir für unsere Schule viele wichtige Informationen und Anregungen mitnehmen konnten. Einen Intensiven Bericht über diesen Kurs werden wir beim nächsten Eltern-Lehrer-Kreis geben.

Bis dahin verbleibe ich mit herzlichen  
Grüßen  
Ragnhild Gladigau

### Eltern-Lehrer-Kreis im März

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus!

Die Michaelschule wird im Mai ein großes Einweihungsfest feiern.

Wir Lehrer möchten mit Ihnen, liebe Eltern, feiern, aber wir brauchen auch Ihre Hilfe, damit es richtig schön werden kann!

Deswegen treffen wir uns am **03. März um 19.30 Uhr** zum ELK im Handarbeitsraum, um alles Wichtige weiter zu besprechen. Es wäre sehr schön, wenn aus **jeder** Klasse mindestens ein Vertreter kommen könnte. Bitte, fühlen sie sich herzlich eingeladen, damit wir gemeinsam ein schönes Fest gestalten.

Für den ELK H. Jonas

## Terminübersicht

### Frühjahrsferien

Mo. 09.03.2009 bis Sa. 21.03.2009

### Pfingstferien

Mo. 18.05.2009 bis Sa. 23.05.2009

### Sommerferien

Do. 16.07.2009 bis Mi. 26.08.2009

## Klassenspiel der Klasse 8

05.03. um 20.00 Uhr Abendaufführung  
für Eltern und Gästen

06.03. um 10.15 Uhr Schulaufführung  
für die Schüler der Schule

Es wird aufgeführt:

„Das Märchen von der grünen  
Schlange und der schönen Lilie“

## Gedanken zur Zeit

Es will erstehen aus dem Welten-  
schoße,

Den Sinnenschein erquickend,  
Werdelust,

Sie finde meines Denkens Kraft

Gerüstet durch die Gotteskräfte

Die kräftig mir im Innern leben.

Aus dem Seelenkalender  
Rudolf Steiner



Er ist's

Frühling läßt sein blaues Band  
Wieder flattern durch die Lüfte;  
Süße, wohlbekannte Düfte  
Streifen ahnungsvoll das Land.

Veilchen träumen schon,  
Wollen balde kommen.  
Horch, von fern ein leiser Harfenton!  
Frühling, ja du bist's!  
Dich hab ich vernommen!

Eduard Mörike

---

Frage des Lehrers:  
„Wo liegt Persien?“  
Antwort eines Schülers:  
„Natürlich in Paris.“

---

# MICHAEL SCHULE

WALDORFSCHULE FÜR HEILENDE ERZIEHUNG

**MICHAEL SCHULE · Woellmerstr. 1 · 21075 Hamburg · Tel.: 040 709 737 78-0**

Fax : 040 709 737 78-19 · mail@ michaelschule.net · www.michaelschule.net

Bankverbindungen: GLS Gemeinschaftsbank eG, Bankleitzahl 43 0 609 67

Träger: Schulverein Michael Schule Harburg e.V., Konto-Nr.: 2002 673 400

Spenden: Förderverein Michael Schule Harburg e.V., Konto-Nr.: 2006 929 100

R A N Z E N P O S T

Redaktion: Barbara Hinze und Thomas Wolff

Kontakt: twolff@towodesign.de; b.hinze@arcor.de